



Andreas Müller (links) und Markus Schramm von der Alois Müller GmbH freuen sich über den Start der Energy Unit. Bild: Alois Müller

30, 40 oder sogar 65 kW. Die neue Systemlösung von Vaillant und Alois Müller eignet sich nicht nur für die energetische Sanierung im Bestand, sondern auch für Neubaumaßnahmen im mehrgeschossigen Wohnungs- oder Objektbau.

WÄRMEPUMPE DAS MASS DER DINGE

„Egal, ob Wohnungsbaugesellschaften, Projektentwickler, Bauträger oder Investoren: Sie alle profitieren nicht nur von den kurzen Installationszeiten, sondern auch von einem geringen Planungsaufwand und natürlich der hohen Qualität, die wir durch die serielle Vorfertigung der regenerativen Heizzentralen erreichen. Bei einem Heizungsaustausch im Rahmen einer Sanierung reduziert sich die Ausfallzeit deutlich. Das freut natürlich auch die Mieterinnen und Mieter“, sagt Tillmann von Schroeter, Geschäftsführer bei Vaillant Deutschland.

Auch Markus Schramm, Geschäftsführer der Alois Müller GmbH, ist überzeugt: „Mit der Energy Unit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung

Energie- und Wärmewende mit System

Die neue Energy Unit von Vaillant und Alois Müller

Dank modularer Heizzentralen auf Wärmepumpenbasis können ab sofort auch große Wohnanlagen und Gewerbeimmobilien regenerativ mit Warmwasser und Heizenergie versorgt werden. Möglich macht es „Energy Unit“, eine völlig neue Systemlösung, die Vaillant gemeinsam mit dem mittelständischen Energie- und Gebäudetechnik-Spezialisten Alois Müller (Ungerhausen) entwickelt hat.

Dank einer Kaskadenschaltung lassen sich selbst große Wohnimmobilien mit bis zu 30 Wohneinheiten und einer Heizlast von bis zu 65 kW über die neue Energy Unit Wärmepumpe versorgen. Diese kann monoenergetisch oder als Gas-Hybridvariante betrieben werden. Wie die Systemlösung funktioniert, zeigen Vaillant und Alois Müller auf der IFH Intherm in Nürnberg.

„Mit unserem neuen Konzept können große Wohnanlagen deutlich schneller als bisher energetisch saniert werden. Denn die modulare Heizzentrale wird einfach als separate, externe Einheit angeschlossen, was die Installation deutlich vereinfacht und beschleunigt. Die neue

Heizzentrale wird im Vorfeld von uns komplett vorkonfiguriert. Die Zeiten, in denen der Platzmangel im Heizungskeller die Energiewende ausbremst, sind damit endgültig vorbei“, sagt Andreas Müller, Geschäftsführer der Alois-Müller-Gruppe.

SERIELLE VORFERTIGUNG

Die gesamte Anlagentechnik, der Pufferspeicher und die Regelung der Heizkreise sind bereits anschlussfertig in der Einheit zusammengefasst und werden von den Vaillant-Spezialisten vor Ort montiert. Für die Energy Unit kommen Wärmepumpen von Vaillant zum Einsatz. Je nach Heizlast und Anzahl der eingesetzten Wärmepumpen leistet der Wärmepumpenblock 20,

des Gebäudestandes. An der Wärmepumpe führt dabei kein Weg vorbei. Denn Wärmepumpen sind die umweltfreundlichste und effizienteste Lösung für die Wärmeversorgung von Gebäuden und das Konzept Energy Unit zeigt: Sie können eben auch ohne größere Umbaumaßnahmen ideal für Wärme und Warmwasserkomfort sorgen. Die konsequente Nutzung regenerativer Energien ist auch ganz im Sinne der großen Player in der deutschen Wohnungswirtschaft, denn viele möchten zukünftig einen nahezu klimaneutralen Gebäudebestand erreichen.“

Autor: Ingo Jensen
www.vaillant.at